

Kursfolge 11.uk

Unterstützte Kommunikation im inklusiven Kontext – Vertiefung

Oktober 2018 – Juli 2019

Um dem Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen und dem Gesetz 104/1992 gerecht zu werden, muss die Schule garantieren, dass alle Schülerinnen und Schüler an der Gemeinschaft und am Unterricht teilhaben können. Eines der wichtigsten Werkzeuge für eine gleichberechtigte Partizipation ist die Kommunikation.

Kinder und Jugendliche mit Beeinträchtigung verfügen nicht immer über eine aktive Lautsprache. Unterstützte Kommunikation (UK) bietet Strategien, Konzepte und Hilfsmittel und ermöglicht damit Verständigung auf individuelle Weise.

Zielsetzung der Kursfolge

- intensive Auseinandersetzung mit dem Thema Inklusion
- Ausbau der Professionalität durch den Zuwachs an Reflexionskompetenz und vertieftes Fachwissen
- die Fähigkeit, systematisch und entwicklungsorientiert Interventionen in UK zu planen, durchzuführen und zu evaluieren
- Wissen um umfassende, theoriegeleitete Grundlagen und Methoden der UK für eine kompetente Begleitung von Menschen mit Kommunikationsbeeinträchtigungen
- Kenntnis von zielgruppenspezifischen Ansätzen der UK wie Sinnesbeeinträchtigung, Autismus, spät erworbene Schädigung oder motorische Beeinträchtigung

Schwerpunkte

Die Teilnehmenden vertiefen die Fähigkeit, systematisch und entwicklungsorientiert Interventionen in UK zu planen, durchzuführen und zu evaluieren, um Menschen mit Kommunikationsbeeinträchtigungen in Kindergarten und Schule kompetent zu begleiten.

Die theoretische Fundierung wird durch Seminartage und Selbststudium gewährleistet, der Transfer in die Praxis erfolgt durch den Austausch in Lerngemeinschaften. In einer Abschlussarbeit reflektieren und dokumentieren die Teilnehmenden ihre berufliche Praxis. Sie stellen die Arbeit in einem Abschlussmodul vor.

Zielgruppe und Zulassungskriterien

Die Kursfolge richtet sich an Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für Integration, Lehrpersonen aller Schulstufen sowie der Berufsbildung und pädagogische Fachkräfte des Kindergartens.

Absolventinnen und Absolventen der Kursfolge 11.uk im Schuljahr 2017/2018 mit positiver Abschlussbewertung werden ohne Aufnahmeverfahren zugelassen.

Alle anderen Interessierten müssen Vorkenntnisse und Vorerfahrung nachweisen und sich mittels eines Motivationsschreibens bewerben.



Aufbau der Kursfolge

Modul 1

Themen: **Elektronische Hilfsmittel, hoher Unterstützungsbedarf**
Referentin: Paula Innerhofer, Winterthur (CH)
Zeit: Fr, 19.10.2018 9:00h - Sa, 20.10.2018 17:30h
Ort: Bozen, Technologische Fachoberschule

Modul 2

Thema: **Kommunikation und Hören**
Referentin: Veronika Wellenzohn (Meran)
Zeit: Fr, 16.11.2018 15:00h - Sa, 17.11.2018 13:00h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Modul 3

Thema: **Kommunikation und Sehen**
Referentin: Renate Walthes, Dortmund (D)
Zeit: Fr, 08.02.2019 9:00h - Sa, 09.02.2019 17:30h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Modul 4

Themen: **Elternperspektive, Autismus**
Referentin: Gee Vero, Kitzscher bei Leipzig (D)
Zeit: Fr, 01.03.2019 9:00h - Sa, 02.03.2019 17:30h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Modul 5

Themen: **Selbstvertretung, gute Unterstützung, Leichte Sprache**
Referentin: Monika Rauchberger, Innsbruck (A)
Zeit: Sa, 16.03.2019 9:00h - 17:30h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Modul 6

Thema: **Erfolgreiche Kommunikation (Vertiefung UK und Autismus)**
Referent: Ludo Vande Kerckhove, Trier (D)
Zeit: Do, 06.06.2019 9:00h - Fr, 07.06.2019 17:30h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Abschluss

Die Teilnehmenden stellen ihre Abschlussarbeiten vor.
Zeit: Fr, 05.07.2019 9:00h - Sa, 06.07.2019 17:30h
Ort: Bozen, Kolpinghaus

Fortbildungsumfang

Module	70 h
Lerngemeinschaften	9 h
Selbstlernphasen	9 h
Abschlussarbeit	30 h
Abschlusskolloquium	14 h

Gesamt 132 h

Anmeldung

Die Anmeldung ist vom **30. Mai bis 7. September 2018** möglich. Um auch jenen Interessierten die Teilnahme zu ermöglichen, die ihren Dienstsitz erst zu Beginn des Schuljahres erfahren, wurde der **Anmeldeschluss auf den 7. September 2018** gelegt. Die Auswahl erfolgt unmittelbar danach.

Sie erhalten so bald wie möglich eine Mitteilung über Ihre Zulassung.

Es gibt drei Möglichkeiten zur Anmeldung:

Anmeldung zur gesamten Kursfolge (132 h)

- Sie melden sich zur **gesamten Kursfolge** an, besuchen alle Module, tauschen sich in Lerngemeinschaften aus, lesen Fachliteratur und verfassen eine Abschlussarbeit, die Sie im Abschlusskolloquium vorstellen. Sie erhalten eine Bewertung und eine Teilnahmebestätigung über 132 Stunden.

Die Schlussbewertung (30/30) setzt sich aus der Mitarbeit, der Abschlussarbeit und dem Ergebnis des Abschlusskolloquiums zusammen.

Die Anmeldung zur gesamten Kursfolge erfolgt über das **Kursverwaltungsprogramm „Athena“**.

Zeitgleich mit der Anmeldung bei Athena schicken Sie das beiliegende Ansuchen (Anhang 1) vollständig ausgefüllt an das Referat Inklusion (referat-inklusion@provinz.bz.it).

Das Motivationsschreiben (Anhang 1, S. 2–3) ist nur dann notwendig, wenn Sie Teil 1 der Kursfolge (2017/18) nicht besucht haben.

Anmeldung zu allen Modulen (70 h)

- Sie melden sich **nur zu allen Präsenzmodulen** an und erhalten eine Teilnahmebestätigung über 70 Stunden.

Die Anmeldung dafür erfolgt ebenfalls über das **Kursverwaltungsprogramm „Athena“**.

Es ist nicht notwendig, das Ansuchen um Zulassung bzw. das Motivationsschreiben auszufüllen.

Anmeldung zu einzelnen Modulen

- Sie wählen **einzelne Module** aus und erhalten eine Teilnahmebestätigung.

Die Anmeldung für einzelne Module sind an das **Referat Inklusion** (referat-inklusion@provinz.bz.it) zu senden.

Verwenden Sie dazu bitte das Anmeldeformular zu den einzelnen Modulen.

Voraussetzungen für einen erfolgreichen Abschluss der gesamten Kursfolge

- 80% Anwesenheit an der gesamten Kursfolge
- aktive Mitarbeit bei den einzelnen Modulen und den Treffen der Lerngemeinschaften
- konkrete Umsetzung des Gelernten in der Arbeit mit einer UK-Nutzerin, einem UK-Nutzer
- selbständige Vertiefung der Inhalte der einzelnen Module mit Hilfe des Kursblogs auf „Blick“
- selbständige Auseinandersetzung mit den theoretischen Grundlagen
- eigenständiges Verfassen, zeitgerechte Abgabe und Präsentation einer Abschlussarbeit
- Zusammenarbeit mit der Kursleitung
- Einhalten von Vereinbarungen

Kursleitung/Ansprechperson

Margot Pohl (margot.pohl@schule.suedtirol.it)

Veranstalter

Pädagogische Abteilung